

Aufgabenverteilung von erkrankter Kollegin

Beitrag von „plattyplus“ vom 5. Juli 2022 08:09

Zitat von Flupp

Eine Bitte an alle Kolleginnen und Kollegen: Bitte seht nicht alle Dokumentationspflichten oder Informationsweitergaben als persönliche Schikanen sondern auch als Absicherung, dass man Euch im Fall der Fälle nicht belästigen muss.

Das kommt halt alles immer noch weiter oben drauf und wenn man bei uns fragt, wo man etwas dokumentieren soll, dann heißt es praktisch immer nur: "Im Computer". Dort sucht man sich aber zwischen MS Teams, dem Schulnetzwerk mit diversen Netzlaufwerken, dem Verwaltungsnetz mit diversen Netzlaufwerken, Schild und WebUntis einen Wolf, bis man überhaupt erst einmal den Speicherort gefunden hat. Danach kommt dann noch die Frage, wie man die Daten dort überhaupt eingeben kann/soll.

Stttdessen ist alles mit irgendwelchen Ministerialverordnungen, die wir beinahe täglich durch die Dienst-eMail Postfächer geblasen bekommen, zugemüllt.

Das mag alles zwar gut gemeint sein, aber es ist im Ergebnis die reinste Schikane.

Zitat von Flupp

Ein Tipp an alle Kolleginnen und Kollegen in Leitungspositionen: Bitte überlegt mal, welche Personen an bestimmten Zeitpunkten nicht ausfallen dürfen und versucht dies vorzudenken.

Das hatten wir gerade. Der einzige Kollege aus der SL, der Zeugnisse drucken kann, ging genau einen Tag nachdem er das letzte Versetzungszeugnis gedruckt hatte, in Corona-Quarantäne. Glück gehabt. Sonst hätte es in diesem Schuljahr gar keine Zeugnisse gegeben. 😱

Manche Kollegen munkelten schon, daß wir die alten Zeugnisformulare wieder rausholen sollten, um die Zeugnisse handschriftlich zu erstellen. 😊